

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, dass alle die Herbstferien genießen und sich dabei gut erholen konnten. Die milden Wochen im Oktober haben noch einmal den Sommer im Taschenformat zurückgebracht, nun wird es langsam herbstlicher, die Temperaturen gehen langsam zurück, die Blätter fallen von den Bäumen, es wird morgens später hell und abends deutlich früher dunkel.

In den Herbstferien haben drei Schüler des Franziskusgymnasiums an der 19. Schülerakademie der Gymnasien des Emslandes und der Grafschaft Bentheim teilgenommen. Die Woche ist sehr erfolgreich und gewinnbringend gewesen, die sehr feierliche Abschlussveranstaltung am Freitag (23. Oktober) hat beeindruckende Ergebnisse dieser Projektwoche gezeigt. Herzlichen Glückwunsch an Henrik Pollmann, Leo Schäfer und Ole Witte für das Zertifikat, das ihnen eine erfolgreiche Teilnahme an der Schülerakademie bescheinigt.

Ich erinnere an die beiden Elternsprechtage im November,

am Donnerstag, 17.11.2018, von 16.00 – 19.30 Uhr

und

am Freitag, 18.11.2018, von 15.00 – 18.30 Uhr.

An beiden Sprechtagen endet der Unterricht vorzeitig: donnerstags bereits nach der 5. und freitags nach der 4. Stunde. Damit Sie Ihre Besuche in etwa vorher terminlich einrichten können und nicht so lange warten müssen, werden wir wieder das in den Jahren vor Corona bewährte Verfahren anwenden. Dazu an dieser Stelle die wichtigsten organisatorischen Hinweise:

- Bereits in den nächsten Tagen nehmen die Lehrkräfte Listen mit einem Zeitraster für beide Sprechtage mit in den Unterricht und vereinbaren Beratungstermine mit den Schülerinnen und Schülern. Diese Listen hängen an beiden Tagen vor den Besprechungsräumen aus.
- 2. Da bei Klassenleitungen die Eltern der eigenen Klasse Vorrang haben, nehmen die Klassenlehrkräfte schon einige Tage vor den übrigen Kollegen die Eintragungen vor.
- 3. Die Gespräche mit den Eltern erfolgen nach einem Zeitplan, in dem für das einzelne Gespräch maximal 7 Minuten zur Verfügung stehen. Diese Zeitvorgabe ist für alle Beteiligten verbindlich und muss unbedingt eingehalten werden.

- 4. In den Fällen, in denen vorhersehbar ist, dass das Gespräch mehr Zeit in Anspruch nimmt, sollte von vornherein oder aber nach den zur Verfügung stehenden 7 Minuten ein Termin außerhalb des Elternsprechtages vereinbart werden.
- 5. Die Gesprächslücken auf den Listen können selbstverständlich kurzfristig am Sprechtag von nicht angemeldeten Eltern und Erziehungsberechtigten genutzt werden.
- 6. Beachten Sie, dass die Teilzeitlehrkräfte reduzierte Sprechzeiten anbieten.
- 7. Nur im Ausnahmefall sollten die Schülerinnen und Schüler beim Gespräch anwesend sein, da dadurch in der Regel die Gesprächsmöglichkeit für die Eltern verkürzt wird.
- 8. Der Vorstand des Schulelternrats (SER) wird auch dieses Mal wieder in unserer Cafeteria ein kleines Cafè einrichten, in dem Sie, liebe Eltern, sich stärken und mit anderen Erziehungsberechtigten ins Gespräch kommen können. Wer den SER dabei unterstützen möchte, kann sich gerne im Schulsekretariat melden.

Ich wünsche allen Beteiligten gute Gespräche!

Seit vielen Jahrzehnten ist im November von den Eltern ein Beitrag für Sonderkontoausgaben erhoben worden. In den letzten Jahren handelte es sich um einen Beitrag in Höhe von 6 Euro. Da in den vergangenen Jahren das Schulgeld deutlich erhöht worden ist und der "Novemberbeitrag" während der Zeit der Trägerschaft der Thuiner Franziskanerinnen sehr geringe Schulgeldforderungen in geringem Maße kompensiert haben, möchte ich in Zukunft auf den Einzug dieses Beitrags verzichten. Das Geld wurde für Aktionen verwendet, die auch über den Schulhaushalt abgebildet werden können.

Am Ende meiner News möchte ich noch Werbung machen:

- für den Elterninformationsabend für Grundschuleltern am 16. November um 19 Uhr in der Sporthalle
- und für die Stelle "Schulsozialarbeit am Franziskusgymnasium". Die Ausschreibung kann auf der Homepage der Schulstiftung und in Kürze auch auf unserer Homepage abgerufen werden.

Herzliche Grüße

Chitoph Jumewald